



Geschäftsstelle: C. Winkler 08224/4160862 kerzeninnung-c.winkler@gmx.de

Informationen zur aktuellen Rohstoffversorgung 29.04.2021

Die aktuelle Versorgungssituation in Europa ist sehr angespannt. Die für die Kerzenindustrie eingesetzten Rohstoffe sind deutlich teurer geworden oder stehen aktuell nicht ausreichend zur Verfügung.

Die Gründe dafür sind vielschichtig und reichen von geringeren Produktionskapazitäten in den einzelnen Raffinerien, sowie teilweise planmäßigen Stillständen, gestiegenen Rohstoffkosten bis zu fehlenden Transportkapazitäten aus China mit dadurch bedingten stark erhöhten Transportkosten (verdreifacht und mehr im Vergleich zum Vorjahresquartal) für Seefracht.

Der Kerzenverbrauch ist in den Zeiten der Pandemie deutlich gestiegen, was zu einem erhöhten Rohstoffbedarf geführt hat. Da mögliche Alternativprodukte wie Fette und Stearine ebenfalls deutliche Preisanstiege verzeichnen, hat das die Nachfrage nach Paraffinen zusätzlich erhöht.

Betroffen von aktuellen Lieferengpässen ist auch die Versorgung mit Additiven und Verpackungsmaterial. Viele Kerzenhersteller haben ernsthafte Probleme, die gewünschte Menge an Kerzen herzustellen und zu liefern.

Diese Situation betrifft aktuell das 2.Quartal dieses Jahres. Es wird jedoch erwartet, dass aufgrund der größeren Nachfrage im 2. Halbjahr kaum eine Entspannung der Versorgungssituation eintreten wird.

Es ist auch weiterhin mit einem hohen Preisniveau zu rechnen, insbesondere solange Alternativen aus der Fettindustrie hochpreisig sind.